

Neues Bülacher Tagblatt

Donnerstag, 19. Januar 2006

Louisiana Soul brachte Bülacher Publikum zum Tanzen
Noch nie erlebt im «JazzInn»

Bülach — Für ein mitreissendes Konzerterlebnis sorgte am Wochenende die «Doug Duffey»-Blues-Band aus dem Süden der USA.



Doug Duffey, Mitglied der Louisiana Hall of Fame, in Bülach. (Bild: zvg)

von Gustav Sigg

Es war ein erfolgreicher Saisonauftakt mit der amerikanischen Blues-Band des Entertainers, Pianisten und Sängers Doug Duffey. Ihm zur Seite standen sein Landsmann Sebi Niessner (Electric-Bass) sowie die Rhythmusleute Kelvin Bullen (Guitar/Vocal) und Ali Hani (Drums/BackgroundVocal). Der 2001 in die Louisiana Hall of Fame aufgenommene Bandleader mit der Stimme eines schwarzen Blues-Sängers absolviert immer wieder ausgedehnte Tourneen auch ausserhalb der heimatischen Gefilde im Süden der USA.

Ins Herz und in die Beine

Obwohl der 40-jährige Doug Duffey in seinen Songs wiederholt die Jazz- und Blues-Stadt New Orleans nannte, bevorzugt er die grossen Konzerthallen und internationalen Festivals. Der mit hartem Anschlag aufwartende Pianist und Sänger fand schon nach wenigen Nummern den Draht zum Publikum, das sich bald mit Händeklatschen und Refrainsongs ins Geschehen einbrachte.

Neben Standards wie «Let's the good time roll» und «Workin' man' blues» zollte Duffey auch

verstorbenen Soul- und Blues-Größen wie Otis Redding mit «Dock off'n Bay» und Ray Charles mit «Georgia on my mind» Tribut.

Weniger Glück schien Doug Duffey mit der von ihm besungenen «Blues Woman» zu haben, die ihn ständig wegen anderen Typen zu verlassen drohte. Bis er sie wiederum mit flehender Stimme um ihre Rückkehr bat.

Eine zusätzliche Bereicherung waren die virtuos aufspielenden Begleitmusiker. Als das Quartett nach dem offiziellen Konzertende mit einer stürmisch applaudierten Standing-Ovation wieder auf die Bühne zurückkehrte, erreichte die Begeisterung den Zenith. Bis sogar einige der entfesselten Fans spontan anfangen zu tanzen. So etwas hat man im «JazzInn» tatsächlich noch nie erlebt.